US Army Special Advisory Group
(Name and address of requesting agency)

EGBA 77937/1
11 Aug 64

Date: ~~July 20, 1964~~

Berlin Document Center,
U.S. Mission Berlin
APO 742, U.S. Forces

It is requested that your records on the following named person be checked:

Name: DIETRICH, Heinrich 1266 726
Place of birth: Brunnen, West Germany
Date of birth: July 18, 1906
Occupation:
Present address:
Other information:

It is understood that the requested information will be supplied at cost to this organization, and that payment will be made when billing is received.

(Telephone No.) (Signature)

(This space will be filled in by the Berlin Document Center)

	Pos.	Neg.		Pos.	Neg.		Pos.	Neg.
1. NSDAP Master File			7. SA			13. NS-Lehrerbund		
2. Applications			8. OPG			14. Reichsaerztekammer		
3. PK			9. RWA			15. Party Census		
4. SS Officers			10. EWZ			16		
5. RUSHA			11. Kulturkammer			17.		
6. Other SS Records			12. Volksgerichtshof			18.		

For explanation of abbreviations and terms, see other side.

NSDAP Master File, Party Correspondence, SS Officers File and SS RuSHA:

DIETRICH, Heinrich
Born: July 18, 1906 at Brunnen
Occupation: Police official
Addresses: Munich (1942-), formerly Prague (1939-42)

See also attached copies of documents.

Photos are available.

Encl.: 48 photocopies (43)

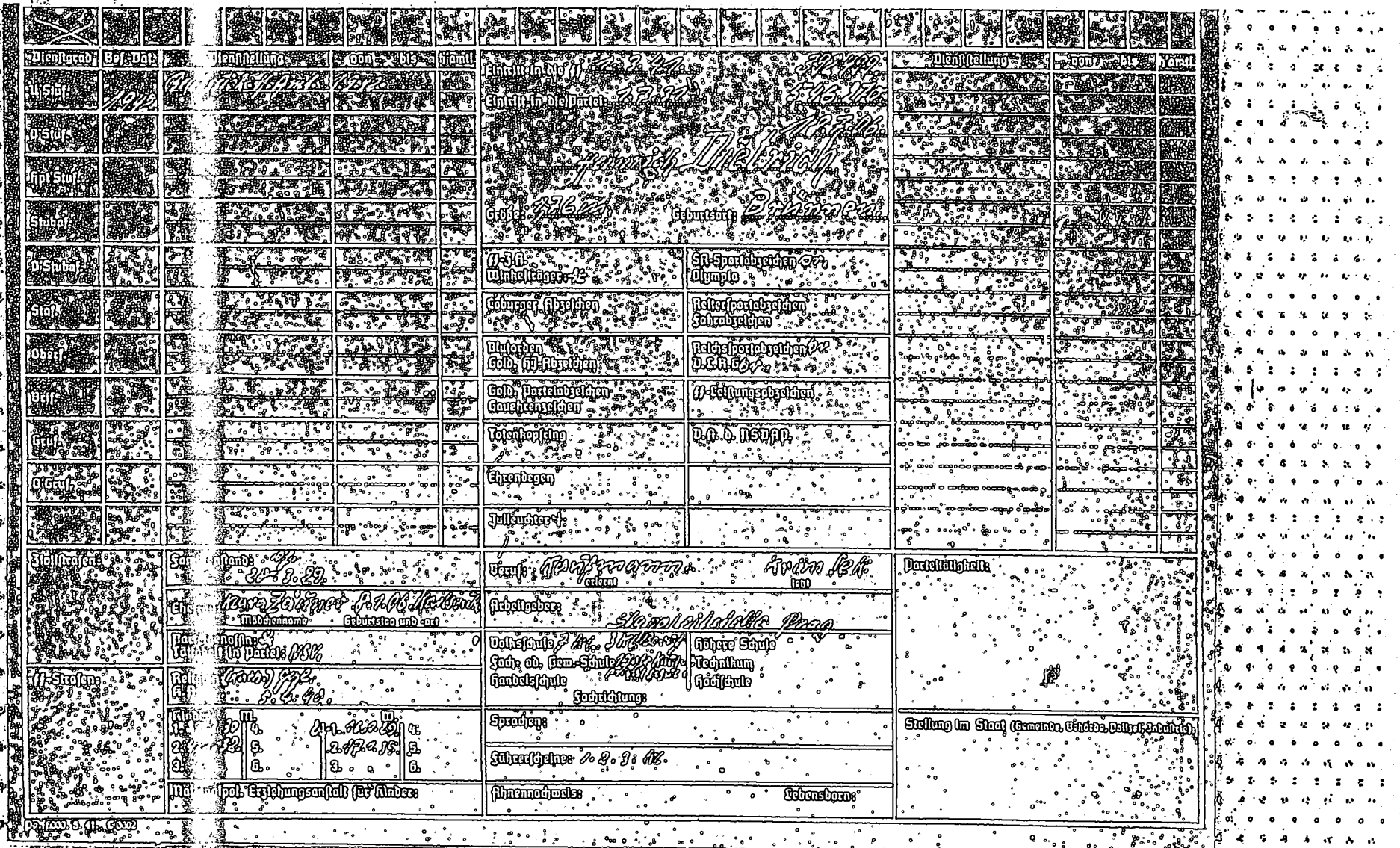
DECLASSIFIED AND RELEASED BY
CENTRAL INTELLIGENCE AGENCY
SOURCES METHODS EXEMPTION 3B2B
NAZI WAR CRIMES DISCLOSURE ACT
DATE 2007 2008

Lucille M. Petterson
Lucille M. Petterson
Director
Berlin Document Center

Form AE/GER-105 (Sept. 62)

(Date Request Received) CS COPY

(Date) AUG. 20 1964



Dienstgrad | Bef. Dat. | Dienststellung | Von | Bis | Kennz.

NSKK

NSFK

DJ

Hitler-Jugend

Stubaf

DJ Stubaf

Staf

Oberf

Brif

Gruf

DJ Gruf

Aufnahme in die NSDAP:

Eintritt in die Partei:

Größe:

Geburtsort:

Dienststellung | Von | Bis | Kennz.

NSDAP-Mitgliedsnummer:

Goldenes Ehrenzeichen der NSDAP

Blutorden

Gold. Parteiabzeichen

Totenkopfring

Ehrendegen

Julleuchter

SA-Sportabzeichen

Olympia

Reichssportabzeichen

Fahrabzeichen

Reichssportabzeichen

D.L.R.G.

NSKK-Fahrtauszeichnung

Gauehrenzeichen

Stellungsart:

Von:

Bis:

Einberufen durch:

Mädchenname

Geburtsort und -tag

Partei:

Ortsgruppe:

Kreis:

Gau:

Ausgetreten:

Wiedereingetreten:

Ausgeschlossen:

Wiederaufgenommen:

Austritt:

Wiedereintritt:

Ausschluß:

Wiederaufnahme:

Ausgetreten:

Wiedereingetreten:

Ausgeschlossen:

Wiederaufgenommen:

Austritt:

Wiedereintritt:

Ausschluß:

Wiederaufnahme:

Beruf: erlernt | ausgeübt

Arbeitgeber:

Volksschule | Höhere Schule

Fach- od. Gew.-Schule | Technikum

Handelsschule | Fachschule

Fachrichtung:

Sprachen:

Führerscheine:

Ahnennachweis:

Geburtsorte:

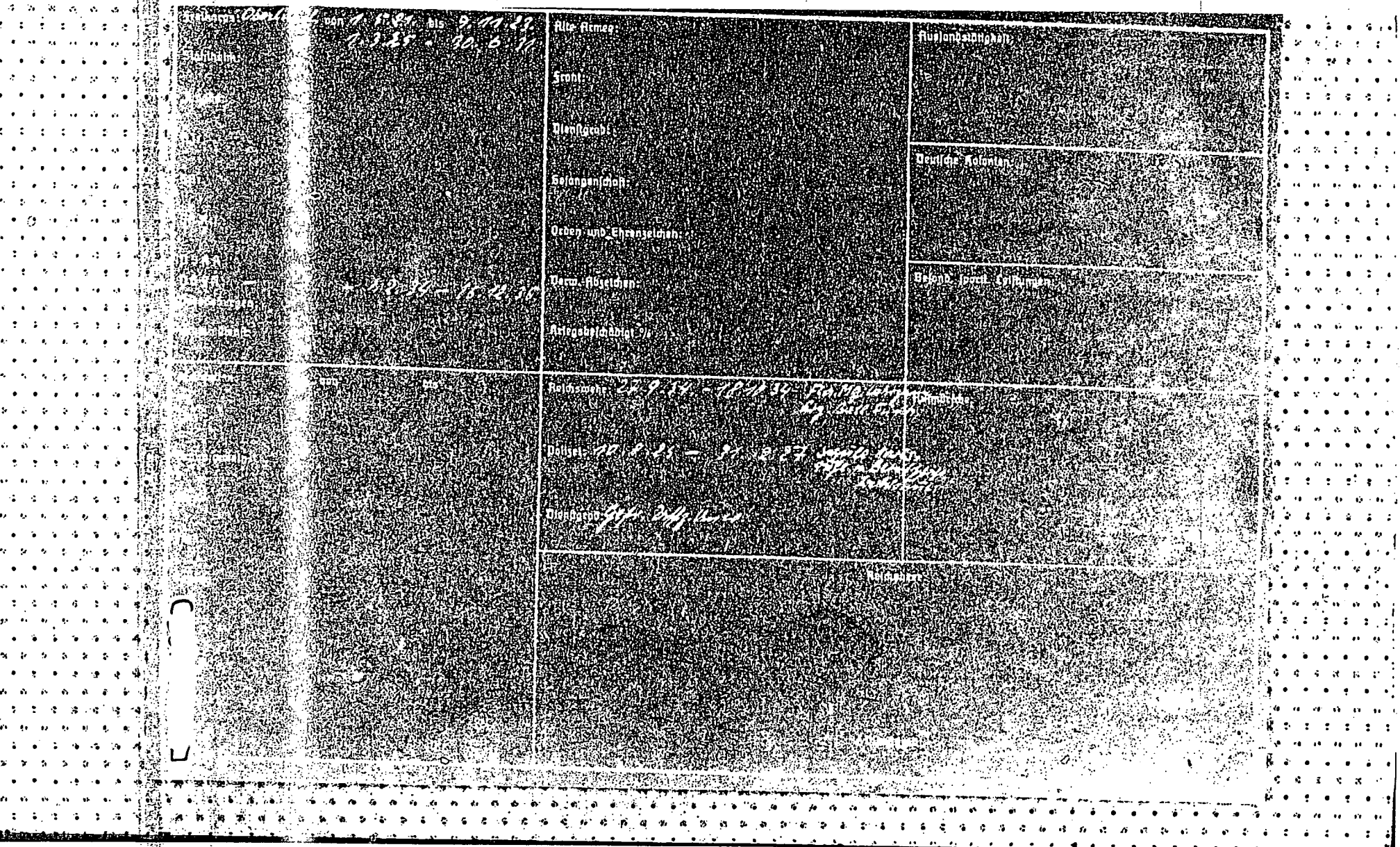
Parteitätigkeit:

Stellung im Staat (Gemeinde, Kreis, Gau, Reich):

Pol. Erziehungsanstalt für Kinder:

Verf. vom 3. II. 1936

BEST AVAILABLE COPY



BEST AVAILABLE COPY

SECRET (When Filled In)

[ ]

ltr EGBA 77937/1

PHOTO MOUNTING SHEET

NOTE

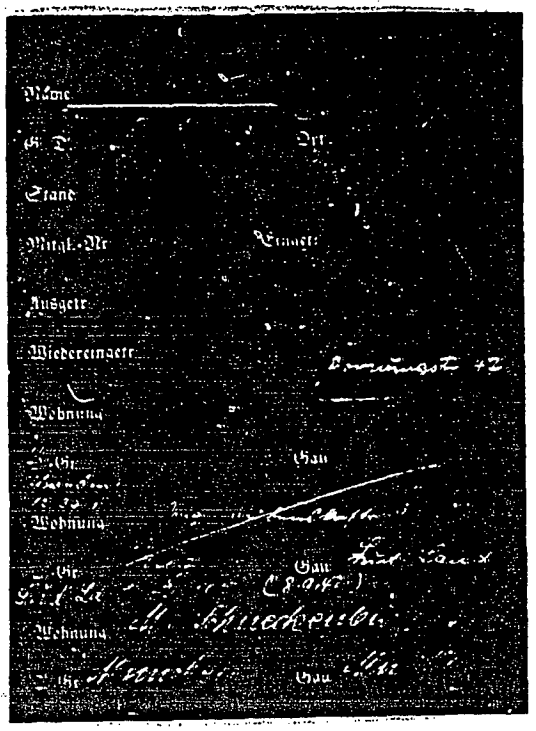
THE ORIGINAL OF THIS PHOTOGRAPH(S) CAN BE OBTAINED BY CALLING IP/FILES

DIETRICH, HEINRICH

SECRET (When Filled In)

FORM 3-75 3768

BEST AVAILABLE COPY



BERLIN DOCUMENT CENTER

EGBA - 7937/01

Vom RuS. auszufüllen!

Lfd. Nr. .....

V. B. Nr. .....

Vom Antragsteller bezw. seiner zukünftigen Ehefrau deutlich und leserlich auszufüllen!

1) Name: Dietrich

2) Vorname: Heinrich

3) Beruf: Krim. Sekretär

4) Wohnort: Augsburg

5) Straße und Hausnummer: Hornungstraße 47

6) Geburtsort: Brunnen Bez. Amt Friedberg Obbay.

7) Dienstgrad: H - Bewerber

8) H.-Einheit: ~~3/XXXII~~ Stf. d. Wpaü.

9) H.-Nr.: .....

(Punkte 7—9 sind von der zukünftigen Ehefrau **nicht** auszufüllen!)

a) Ich versichere an Eidesstatt, daß ich alle Angaben in diesem Erbgesundheitsbogen (Seite 1, 2, 3, 4 und 6) nach bestem Wissen und Gewissen gemacht habe.

b) Ich bin mir bewußt, daß wissentlich falsche oder unvollständige Angaben den Ausschluß aus der H nach sich ziehen.

Augsburg (Ort), den 20. Januar 1939. (Datum)

Die Unterschrift der zukünftigen Ehefrau bezieht sich nur auf Punkt a

Heinrich Dietrich
Unterschrift des Antragstellers bezw. seiner zukünftigen Ehefrau

EGBA - 7937/01

Vom SS-Bewerber deutlich und leserlich auszufüllen!

1. Name: Dietrich
2. Vornamen: Heinrich
3. Beruf: Kriminal-Sekretär
4. Wohnort: Prag
5. Straße und Hs.-Nr.: Bubner-Str. 3
6. SS-Einheit: SD-Dienststelle der Stapoleitstelle Prag

9 Jan 1941

Ur-Großeltern

Großeltern

Bemerkungen:

BDC

Deutsche Turnerschaft

Personalangaben

Name und Vorname: Diehl Gottlob Geburtstag und Ort: 18.7.1900

Falls außerhalb der deutschen Grenzgebiete geboren, seit wann Staatsangehörigkeit besitzen: [illegible]

Einbürgerungsdatum in Deutschland, lt. Urkunde: nein Sind Sie jüdischer Abstammung: nein SA. Dienstgrad: Stapoleiter

H.-Dienstgrad: H'Scharf. H.-Nr. 392499 Dienststellung und Einheit: [illegible]

Partei-Nummer mit Eintrittsdatum, lt. Parteibuch: 546270 1.7.1931

Waren oder sind Sie politischer Leiter: Ortsgruppenpropagandaleiter und Kassenverw. vom 1.9.1931 - 15.2.1934 in Augsburg

(evtl. Angabe der Art [z. B. Ortsgruppenleiter], der Zeit und des Ortes)

Sonstige Angaben: keine

z. B. NSKK, Standarte, Reichsw.: nein

Sonder-, Adolf-: nein

Inhaber Sportabzeichen, Schießabzeichen, Reichssportabz.: nein

Ausschluß der Bewegung: nein

(Datum und Gründe, Partei, Gau, Ortsgruppe, Gebietes, Standarte, SA-Brigade)

Träger des Blutordens für alte Kämpfer: ja H.-Heiratsgenehmigung: nein

Körpergröße: 1876

Der bzw. Ihnen verliehene Ausgleichsrang: [illegible] (ab wann) (seit wann)

1. Boxer lt. Mitglieds-Buch: nein

2. Endkampf preuß. Militär-Mannschaftsmeisterschaft (Gaubezeichnung für alle Olympiade): nein

3. Cf. I: nein

4. Cf. II: nein

5. Cf. II am letzten Boxen: nein

Olympia-Kämpfer: nein

(Angabe der Art)

Ausländische Orden: nein

Bronze [illegible] Grundschein

Besondere sportliche Leistungen: keine

Sonstige sportliche Betätigung: nein

Ort, Datum und Unterschrift: [illegible]

Kreis [illegible]

Schulbildung und Beruf:

Volksschule, Vorschule, bis einschließlich welcher Klasse: 7 Klassen Volksschule

Mittel- oder Höhere Schule einschließlich welcher Klasse: nein Abitur: nein

Handelsschule einschließlich welcher Klasse: 3 Jahre kaufm.Berufs-fortbildungsschule Abschluß-Examen: ja

Kaufm.Privathandelsschule: 1 Jahr ja

Technikum, Staatslehranstalt: nein Wieviel Semester: keine Abschluß-Examen: nein

Hochschule: nein Wieviel Semester: nein Abschluß-Examen: nein Dr.-Examen: nein

Fachrichtung: nein Erlernter Beruf: Kaufmann

Jetziger Beruf mit Angabe der Stellung im Beruf: Kriminalsekretär - Vollzugsbeamter

Arbeitgeber mit Angabe der Arbeitsstelle und des Ortes: Geheime Staatspolizei-Stapoleitstelle

Welche Fremdsprachen beherrschen Sie in Wort und Schrift: keine

In welchen Fremdsprachen legten Sie die Dolmetscherprüfung ab: keiner

Kraftfahrzeugführer- und Fahrlehrerscheine: Kraftfahrzeugführerschein Kl.I,II und III

Flugzeugführerscheine: nein

Familienstand:

Verlobt am _____ verheiratet am 28.3.1929 verwitwet am nein geschieden am nein
(Wiederverheiratung ebenfalls eintragen)

Mädchenname (Vor- und Zuname) der Verlobten bzw. der Frau: Klara Z ü u n e r

sowie Geburtstag: 8.1.1906 und Geburtsort: Karlsruhe

Parteigenossin: 6004391 NSF: nein NSV: 6 122786 FM: nein
(Beantwortung durch Einsetzung der Mitgliedsnummer)

Geburtsdaten der Söhne: 29.3.1930 und 4.2.1932
(Eigene Söhne mit vorgesetztem „E", Pflegesöhne mit „P", Adoptiv mit „A" und uneheliche mit „U" kennzeichnen)

Geburtsdaten der Töchter: U 16.1.1929 und 17.1.1939
(Kennzeichen wie bei den Söhnen)

[illegible] nein [illegible] keine

Konfession: evangelisch: _____ katholisch: früher gottgläubig: 5.4.1940
(Betreffendes unterstreichen, bei „gottgläubig" Datum des Kirchenaustritts und frühere Konfession eintragen)

Militärverhältnisse:

a) bis Kriegsende:

Aktive Dienstzeit: vom nein bis ---- Truppenteil: ----

Kriegsteilnehmer: vom nein bis ---- Truppenteil: ----

Frontkämpfer: vom nein bis ---- Truppenteil: ----

Kriegsgefangenschaft, welche? nein vom ---- bis ----

Erreichter Dienstgrad: keinen

b) bis Wiedereinführung der Wehrpflicht:

Reichswehr: vom 27.9.1934 bis 18.10.1934 Truppenteil: Fla-MG.Lehrgang bei der Erg.Batt.in Fürth

Polizei: vom 10.8.1925 bis 31.12.1927 Truppenteil: Schule Karlsruhe und Bereitschaft Waldshut

Marine: vom nein bis Truppenteil:

Gendarmerie: vom nein. bis Truppenteil:

Waffengattung: Inf. erreichter Dienstgrad: Gefr.u.Uff.Anw.

c) nach Wiedereinführung der Wehrpflicht (16. 3. 35):

[illegible]: vom nein bis Truppenteil: ---- erreichter Dienstgrad: ----

Sind Sie im Besitze einer Kriegsbeorderung: Muster F

Dienstzeit im Arbeitsdienst: nein

Zugehörigkeit zum:
Freikorps: Bund Oberland (Name) vom 1.5.1921 bis 9.11.1923
vom 1.3.1925 bis 30.6.1931

Jungdo: vom nein bis SA: vom nein bis

NSKK: vom nein bis

NSFK: vom 1.2.1934 bis 16.12.1935

Waren Sie im Auslande: wo? nein vom bis

vom bis

In welcher Eigenschaft (Kaufmann, Angestellter, Farmer, Redner, usw.):

nein

Tätigkeit in den ehemaligen deutschen Kolonien: wo? nein

vom bis Art der Tätigkeit:

Besondere Bemerkungen:

Vorstehende Angaben nach bestem Wissen und Gewissen gemacht zu haben bestätigt

11. Mai 1942 (Datum)

(Unterschrift und Dienstgrad)

Genaue Privatanschrift: Heinrich Dietrich, Prag VII, Dubnerstr. 3.

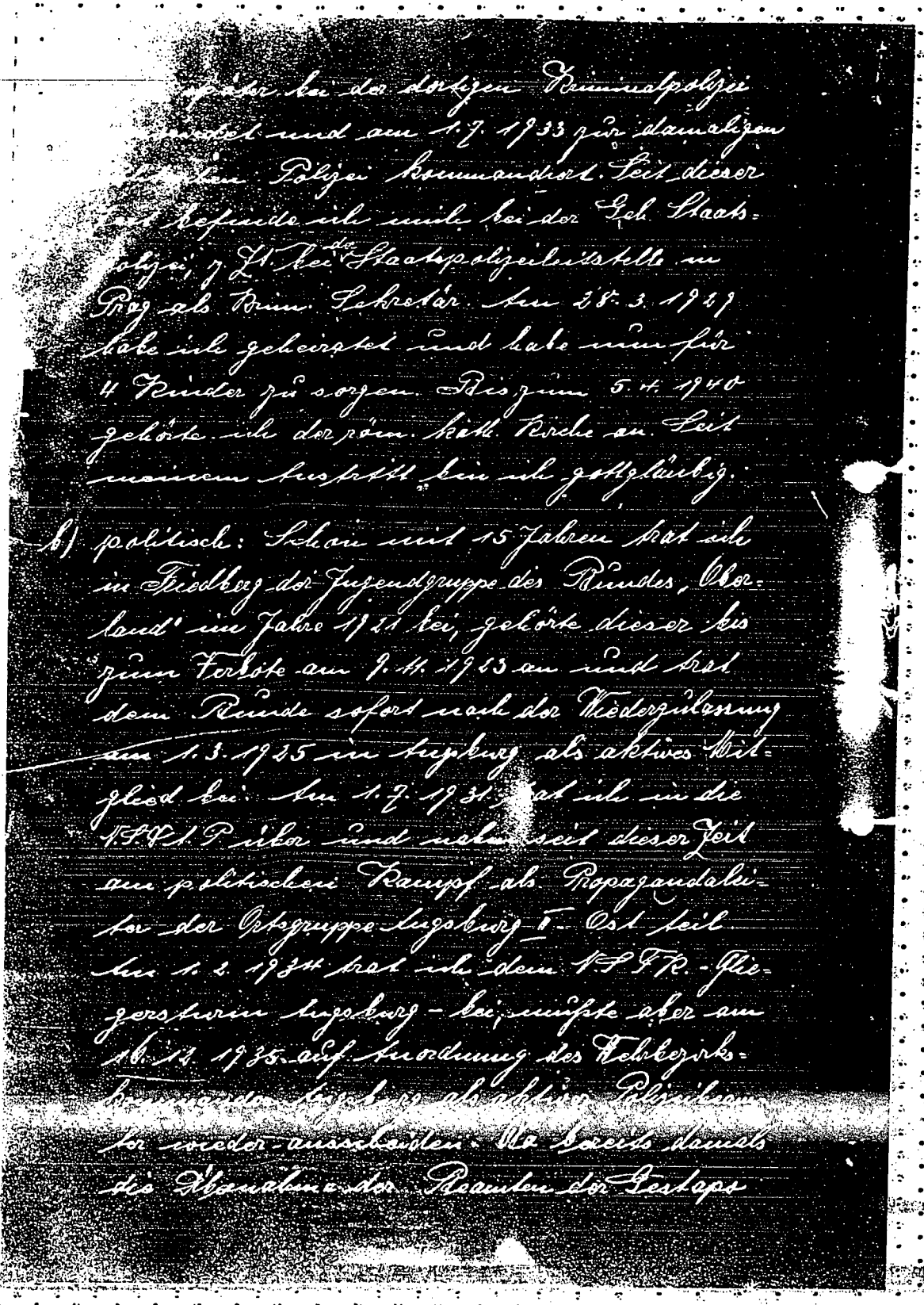
Durchlaufsvermerk:

Standarte, M. bzw. Pi.-Sturmbann	Oberabschnitt	Personalkanzlei
Datum und Handzeichen:	Datum und Handzeichen:	

Diedrich Emrich — Prag, den 11. [illegible]
44-Hauptscharführer,
44-№ 393499.

Mein Lebenslauf:

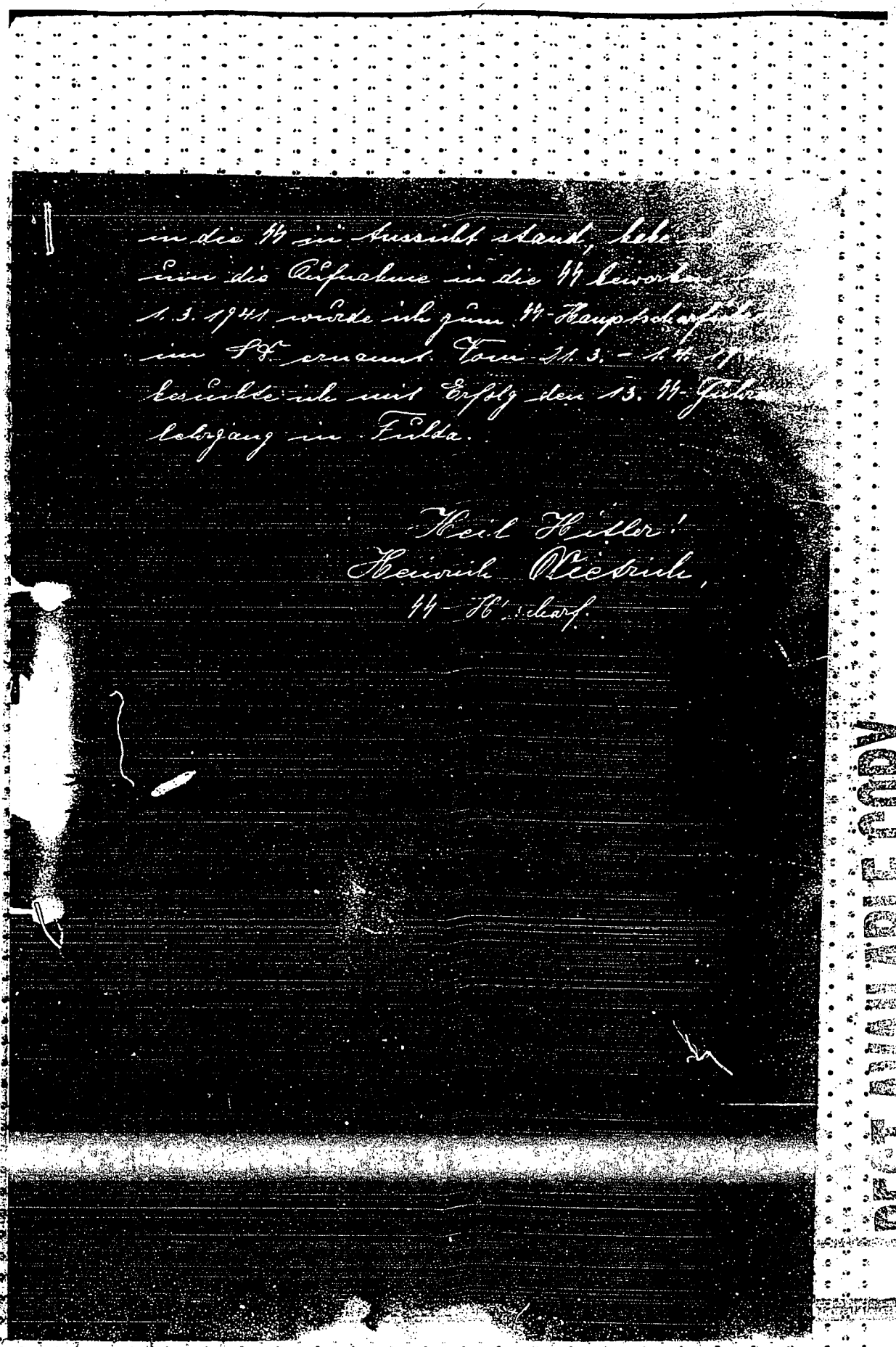
a) persönlich: Ich wurde am 18. Juli 1906 in Brünnau Kr. Friedberg/Bay. geboren, besuchte in Friedberg die 7 klassige Volksschule und anschliessend in Augsburg einen 1jährigen Handelskursus. Nach erfolgreicher Vorbildung kam ich am 2.1.1921 in Augsburg in die kaufm. Lehre. Am 1.8.1922 trat ich für 3 Jahre in die Allgem. Ortskrankenkasse Friedberg über, wo ich als Lehrling angenommen wurde. Während meiner Lehrzeit besuchte ich in Augsburg die 3 jährige kaufm. Berufsfortbildungsschule. Am 1.6.1924 musste ich als jüngster Angestellter von der OKK. Friedberg infolge des damaligen Beamtenabbaues ausscheiden. Vom 1.6.1925 bis zu meinem Eintritt in die bad. Polizei am 10.8.1925 war ich als kaufm. Angestellter bei der Fa. Rombeimer in Augsburg tätig. Vom 10.8.1925 ab besuchte ich mit Erfolg die Polizeischule in Karlsruhe und [illegible] Polizeiabteilung [illegible] Polizeiabteilung [illegible] Polizeiabteilung



später bei der dortigen Kriminalpolizei
angestellt und am 1.7.1933 zur damaligen
Gestapo Polizei kommandiert. Seit dieser
Zeit befinde ich mich bei der Geh. Staats-
polizei; z.Zt. bei der Staatspolizeileitstelle in
Prag als Büro Sekretär. Am 28.3.1919
habe ich geheiratet und habe nun für
4 Kinder zu sorgen. Bis zum 5.11.1940
gehörte ich der röm. kath. Kirche an. Seit
meinem Austritt bin ich gottgläubig.

A) politisch: Schon mit 15 Jahren trat ich
in Friedberg der Jugendgruppe des Bundes, Ober-
land' im Jahre 1921 bei, gehörte dieser bis
zum Verbote am 9.11.1923 an und trat
dem Bunde sofort nach der Wiederzulassung
am 1.3.1925 in Augsburg als aktives Mit-
glied bei. Am 1.7.1931 trat ich in die
N.S.D.A.P über und nahm seit dieser Zeit
am politischen Kampf als Propagandalei-
ter der Ortsgruppe Augsburg I - Ost teil.
Am 1.2.1934 trat ich dem N.S.F.K.-Flie-
gersturm Augsburg - bei, mußte aber am
16.11.1935 auf Anordnung des Kreisleiters
von Augsburg-Land als aktives Parteimit-
glied wieder ausscheiden. Da Pg. Lorenz damals
die Übernahme der Beamten der Gestapo

BLOW UP



in die SS in Aussicht stand, bekam
ich die Aufnahme in die SS bestätigt
1.3.1941 wurde ich zum SS-Hauptscharführer
im SS ernannt. Vom 11.3. - 14.4.1941
besuchte ich mit Erfolg den 13. SS-Führer
lehrgang in Fulda.

Heil Hitler!
Heinrich Rietsch,
SS-Hauptscharf.

Bundesarchiv

Personal-Bericht

des Hauptscharführers Heinrich D i e t r i c h, SD-Stapoleit Prag
(Dienstgrad) (Vor- und Zuname) (Dienststelle und Standort)

Mitglieds-Nr. der Partei: 546 27 0 ; SS-Ausweis-Nr.: 392 499

Seit wann in der Dienststellung: ; Beförderungsdatum zum letzten Dienstgrad: 1.3.41

Geburtstag, Geburtsort (Kreis): 18.7.06 zu Brunnen

Beruf: 1. erlernter: Kaufmann 2. jetziger: Krim. Sekretär

Wohnort: Prag VII, Bubneretrasse 3 Straße:

Verheiratet: ja Mädchenname der Frau: Klara Zeumer Kinder: 4 Konf.: gottgl.

Hauptamtlich seit: ehrenamtlich

Vorstrafen: keine

Verletzungen, Verfolgungen und Strafen im Kampfe für die Bewegung: keine

Beurteilung

I. Allgemeine äußere Beurteilung:

1. rassisches Gesamtbild: nordisch mit ostischem Einschlag
2. persönliche Haltung: einwandfrei
3. Auftreten und Benehmen in und außer Dienst: gewandt
4. geldliche Verhältnisse: geordnet
5. Familienverhältnisse: geordnet

II. Charaktereigenschaften:

1. allgemeine Charaktereigenschaften: guten Charakter
2. geistige Frische: vorhanden
3. Auffassungsvermögen: vorhanden
4. Willenskraft und persönliche Härte: vorhanden
5. Wissens- und Bildungsstand: Durchschnitt
6. Lebensauffassung und Urteilsvermögen: vorhanden
7. besondere Vorzüge und Fähigkeiten: gewandter und guter Beamter
8. besondere Mängel und Schwächen: nicht erkennbar

SSV K 21 SS-Verlagsdruckerei M.G. Moser, Minden (Prov. Sachsen) 1939

III. Ausbildungsgang (alte Armee, RAD, Wehrmacht, Polizei, Sonderkurse SS), unterbrochene Dienststellung in der SS:

in der Schutzpolizei gedient v.10.8.25 bis 31.12.27, in der Wehrm. v.29.9.34 bis 18.10.34, erreichter Dienstgrad: Gefreiter und Unteroffizieranwärter.

IV. Grad und Fertigkeit der Ausbildung:

1. im Ordnungsdienst:
   1. praktische Kenntnisse: gut
   2. theoretische: gut
2. im Geländedienst:
   1. praktische: gut
   2. theoretische: gut
3. im Sport:
   1. praktische: gut
   2. theoretische: gut
   3. besitzt Sportabzeichen: SA und Reichssportabzeichen in Bronze
4. Weltanschauung:
   1. eigenes Wissen: vorhanden
   2. Fähigkeit des Vortragens: vorhanden
   3. Einstellung zur nat.-soz. Weltanschauung: gefestigt
5. Fähigkeiten und Kenntnisse im Innendienst, Disziplinarwesen und Verwaltung:

Innen- und Aussendienst bei der Staatspolizei vorhanden.

Gesamtbeurteilung: D i e t r i c h ist ein tüchtiger und strebsamer Beamter. Seinen Dienst zur Zufriedenheit versieht. Sein Auftreten Vorgesetzten und Kameraden gegenüber ist korrekt und einwandfrei. In charakterlicher und weltanschaulicher Hinsicht ist er gefestigt.

Eignung:

1. geeignet für jetzige Dienststellung ohne Aussicht auf höhere:
2. geeignet für andere Dienststellungen (welche):

Stellungnahme der vorgesetzten Dienststellen: Der Führer der SD-Dienststelle Staatspolizeileitstelle Prag

Vorstehender Beurteilung

Der Befehlshaber der Sicherheitspolizei und d.SD

SS-Standartenführer

SS-Standartenführer

Prag, den 14.7.42

[illegible]

[illegible]

unter Berufung in das Beamtenverhältnis auf

den Kriminaloberassistenten Heinrich [illegible]

[illegible]

Ich vollziehe diese Urkunde in der Erwartung, daß er [illegible] getreu seinen Dienstpflichten, seine Amtspflichten [illegible] und diese Versammlung rechtfertigt, [illegible] beweisen wird. Zugleich gebe ich [illegible] Führers und Reichskanzlers [illegible]

Berlin, den 21. April 1938

Namens des Führers und Reichskanzlers

Der Reichsminister des Innern

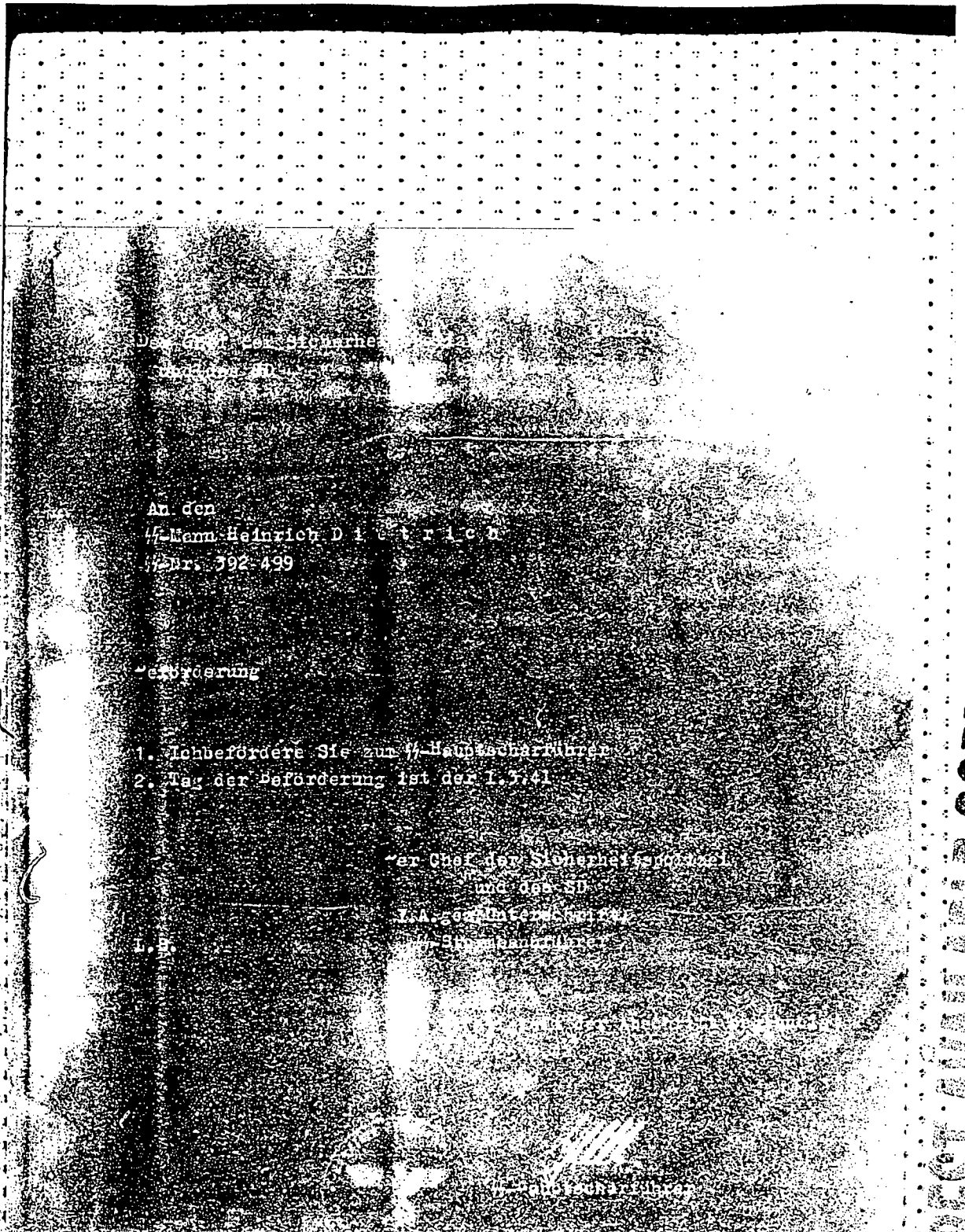
Im Auftrage gez. [illegible]

L.S.

Ausgefertigt

Der Urkundsbeamte der Abteilung [illegible]

[illegible]



Der Chef der Sicherheitspolizei
und des SD

An den
SS-Mann Heinrich D i e t r i c h
SS-Nr. 392 499

Beförderung

1. Ich befördere Sie zum SS-Hauptscharführer.
2. Tag der Beförderung ist der 1.7.41.

Der Chef der Sicherheitspolizei
und des SD
In Vertretung
SS-Obersturmbannführer

I. V.

OFFICIAL COPY

Dienststellenstempel

Prag, den 27.Mai 19 42

An den

Befehlshaber der Sicherheitspolizei
und den SD

Prag

Betreff:

Beförderungsvorschlag

Anlagen: 1. Stammkarten-Abschrift
2. Personalbericht und Beurteilung
3. Selbstgeschriebener Lebenslauf
4. Durchschlag der Beförderung zum Hauptscharführer
5. Vorschlagsprotokoll
6. Zwei Lichtbilder

Ich bitte, die Beförderung des SS Hauptscharführers Heinrich D i e t r i c h

z.Zt. Krim.Sekretär bei der Staatspolizeileitstelle Prag zum

SS Untersturmführer

erwirken zu wollen.

Letzte Beförderung:	Am 1.3.41
Partei-Nr.:	546 270
Alter:	35 Jahre
Sportabzeichen:	SA.u.Reichssport.
Wehrmachtverh.:	gedient
Führerlager:	bestanden

Ich erbitte gleichzeitig

Ernennung zum Führer

Beauftragung mit der Führung

Beauftragung m. d. W. d. G.

Privatanschrift: Prag VII, Beneška 3

Prag, den 27.Mai 19 42

Bemerkung 1. Originalzeugnisse und Ausweise sind nicht mit einzureichen.
2. Deutliche Schrift, möglichst Schreibmaschine.
3. Die Anlagen 1, 2, 4, 5 und 6 sind nur bei Beförderung zum Sturmführer nötig.
4. Für etwaige zur Beförderung notwendig erachtete Begründung und Weitergabevermerke ist die Rückseite zu benutzen.

SSV K 23 SS-Verlags-Verlag W. F. Mayer, Miesbach (Bayer. Hochland) 1939

Begründung.

D i e t r i c h ist alter Beamter und alter Nationalsozialist der stets bemüht ist, die ihm übertragenen Arbeiten zur Zufriedenheit seiner Vorgesetzten zu erledigen. Er besitzt einen guten Charakter. Sein Auftreten ist korrekt und militärisch. Mit seinen Mitarbeitern pflegt er gute Kameradschaft und ist stets hilfsbereit. In weltanschaulicher Hinsicht ist D i e t r i c h gut geschult und kann als gefestigt bezeichnet werden. Er lebt in geordneten Verhältnissen. Ausserdienstlich ist bis heute Nachteiliges nicht bekannt geworden.

Der Führer der SD-Dienststelle
Staatspolizeileitstelle Prag

A. Weesen

SS-Standartenführer

Stellungnahme:

D i e t r i c h ist weltanschaulich und haltungsmäßig zur Beförderung zum SS-Führer geeignet. Ich bitte, die Beförderung gemäß Runderlaß des Chefs der Sicherheitspolizei und des SD vom 1.7.1941 durchzuführen.

Der Befehlshaber der Sicherheitspolizei
und des SD

Prag, den 14. Juli 1942

SS-Standartenführer

Reichssicherheitshauptamt

I A 5 b AZ.: 6.378

Bitte in der Antwort vorstehendes Geschäftszeichen und Datum anzugeben

Berlin SW 11, den 194
Prinz-Albrecht-Straße 8
Fernsprecher: Ortsverkehr 120040 - Fernverkehr 126421

An den
Reichsführer-SS
SS-Personalhauptamt
in B e r l i n

Betr.: SS-Hauptscharführer Heinrich D i e t r i c h,
SS-Nr. 392.49?.
Vorg.: ohne.
Anlg.: 6 Blatt und [illegible] ild.

Der SS-Hauptscharführer Heinrich Dietrich wurde mit Wirkung vom 1.9.1942 zum SS-Obersturmführer befördert.
Um Erstellung der Beförderungsurkunde wird gebeten.

Im Auftrage:
gez. S c h w i n g e
SS-Sturmbannführer.

F.d.R.

SS-Hauptscharführer.

BERLIN DOCUMENT CENTER

Berlin, den 7. September 1942

An den
SS-Hauptscharführer

Heinrich D i e t r i c h

(SS-Nr. 392 499 - Reichssicherheitshauptamt)

SS-Untersturmführer

1. September 1942

F.d.R.

SS-Hauptsturmführer

I.V.

gez. v. H e r f f

SS-Brigadeführer
und
Generalmajor der Waffen-SS

Reichsführer SS
Hauptamt SS-Gericht
Hauptabteilung VI

Berlin SW 11, den 16. Oktober 1944
Prinz-Albrecht-Straße 8
Fernsprecher: 12 00 40

Am das
Hauptpersonalamt (2)
im Hause

Wilhelmsdorferstr. 98/99

Betrifft: Meldung von Anschriften.
Vorgang: Rd.Erl.d.RSHA.v.16.3.44 - IC 4 - d Az. 3415-5
Bekanntgbl. 12 S 59 v.25.3.44
Anlagen: Keine.

Gemäß vorstehend angeführtem Runderlasses melde ich
dem Hauptpersonalamt, dass ich mit Verfügung vom 1.9.19
zum Hauptsturmführer befördert wurde. Hptf. Ufr. 1392.19
Seit 20.9.1942 wohne ich mit meiner Familie im Hause
Sohnockenburgerstr. 15/IV.

Heil Hitler!

Hauptsturmführer